

# Augsburger Land



**Klar.Text**  
Der Antiheld  
im Schlepptau Seite 3

**Vereine**  
Franz Fischer und Lothar Uth  
treten in Fischach ab Seite 11

**Bildergalerien**  
Puppenausstellung und ISA  
Bei uns im Internet

**Festakt**  
Ein Hoch auf  
das Ehrenamt Seite 5



DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2009 NR. 279

www.augsburger-allgemeine-land.de

1

## Drei Standorte für Rettungshelikopter

**Region Augsburg** | de | Die Stationierung eines Rettungshubschraubers in der Region ist in greifbare Nähe gerückt. Dies erklärte der CSU-Landtagsabgeordnete Max Strehle nach einem Gespräch mit Innenminister Joachim Herrmann und dem zuständigen Referenten. Ein Gutachten habe zwölf Standorte in Bayern untersucht und festgestellt, dass ein Rettungshubschrauber in der Oberpfalz und in der Region Augsburg/Nordschwaben notwendig sei. Als Standorte sind hier das Klinikum Augsburg, der Flugplatz in Augsburg-Mühlhausen und das Krankenhaus in Donauwörth im Gespräch. »Seite 2

## Drei Städte über zehn Prozent

Landkreis-Resultat des Volksbegehrens liegt heute Mittag vor

**Landkreis Augsburg** | de | Hat das Volksbegehren für einen echten Schutz der Nichtraucher die erste Hürde genommen und zehn Prozent der Unterschriften erhalten? Die Frage wird erst im Laufe des heutigen Tages beantwortet.

Auch die Resultate aus dem Landkreis Augsburg werden erst heute Mittag vorliegen, so Johann Bayerl vom Landratsamt.

### Am letzten Tag noch bis 20 Uhr eintragen

Klar war bereits gestern Abend, dass alle drei Städte im Verbreitungsgebiet der *AZ Augsburger Land* die Zehn-Prozent-Hürde übersprungen haben. Während das Ergebnis aus Gersthofen schon fix ist, konnten sich in Neusäß und Stadtbergen die Bürger noch bis 20 Uhr in die Listen eintragen, weshalb sich die Zahlen und Prozente bis zum Endstand noch erhöhen dürften.

● **Gersthofen** 10,1 Prozent  
Insgesamt 1521 Unterschriften  
● **Neusäß** 14,7 Prozent  
Insgesamt 2466 Unterschriften  
● **Stadtbergen** 15,5 Prozent  
Insgesamt 1708 Unterschriften  
Hohe Eintragungsraten wurden auch aus den kleinen Gemeinden gemeldet. Entscheidend für den weiteren Fortgang des Volksbegehrens sind jedoch die großen Städte.

## Viel Geld von Freistaat für schnelles Internet

**Langweid** | mst | Mit 91 000 Euro fördert der Freistaat den Anschluss der Langweider Ortsteile Foret und Stettenhofen ans schnelle Internet. Bürgermeister Jürgen Gilg gab diese gute Nachricht von der Förderbewilligung bei der Bürgerversammlung in Stettenhofen bekannt. Bereits im Frühjahr soll die Breitbanderschließung beginnen. Die Bauzeit ist mit neun bis zwölf Monaten veranschlagt.

Der Zuschuss entspricht 70 Prozent der Gesamtkosten von rund 130 000 Euro. Der Auftrag soll in den nächsten Tagen vergeben werden. In dieser Dimension ist dies das zweitgrößte Projekt nach Diedorf, so der Bürgermeister. » Seite 10



Kinder verschiedener Kulturen und Religionen lernen gemeinsam in der International School Augsburg in Gersthofen. Sie freuen sich gemeinsam mit (hinten von links) Marcus Wagner, Prof. Klaus Meier, Elfriede Ohrnberger, Martin Sailer, Cathie Mullen und Dieter R. Kirchmair über den neuen Erweiterungsbau. Fotos: Marcus Merk

# Neubau für den Start in die Zukunft

Eröffnung International School Augsburg feiert ihr zweites Gebäude

VON GERALD LINDNER

**Gersthofen** Die Erfolgsgeschichte geht weiter: Nur vier Jahre nach der Eröffnung der International School Augsburg (ISA) in Gersthofen im Jahr 2005 wurde gestern der Erweiterungsbau offiziell eröffnet. Mit dieser Zeremonie einher ging auch eine besondere Geste. In Anerkennung der großen Verdienste des früheren Geschäftsführers für die ISA heißt der Neubau nun offiziell „Kirchmair-Building“.

Dieter R. Kirchmairs Amtsnachfolger Marcus Wagner hieß die Gäste zur Eröffnung in der Turnhalle des Neubaus willkommen. Diese setzt dem Tourismus der Schüler zu anderen Gersthofener Sportstätten ein Ende. Ministerialbeauftragte Elfriede Ohrnberger überbrachte Grüße des kurzfristig verhinderten Kultus-

ministers Dr. Ludwig Spaenle. Sie lobte die Arbeit der ISA: „Wer innerhalb von fünf Jahren das zweite Gebäude eröffnet, von dem kann man sicher noch einiges erwarten.“

Landrat Martin Sailer zeigte sich erfreut über den Zulauf an Schülern

„Das Genehmigungsverfahren für den Neubau hatte bei uns im Landratsamt höchste Priorität.“

Landrat Martin Sailer

und sah in der von führenden Unternehmen in der Region unterstützten ISA den lebenden Beweis, „wie gut sich wirtschaftlicher Vorteil und gesellschaftliche Verantwortung verbinden lassen“. Gerade in Zeiten zunehmender Flexibilisie-

rung der Arbeitsplätze seien internationale Schulen mit einem über die Länder gültigen und anerkannten Lehrplan ein immer wichtigerer Aspekt im Bildungsangebot. „Das Genehmigungsverfahren für den Neubau hatte bei uns im Landratsamt höchste Priorität“, so Sailer.

Schulleiterin Cathie Mullen erinnerte daran, wie sich die Schüler Jahr für Jahr ein weiteres Stockwerk des ehemaligen Bürogebäudes erbauten. Sie dankte den „Pioneer Parents“, also den Eltern, „die bereit waren, das Wagnis einzugehen und bei einer neuen Internationalen Schule mitzumachen“.

Kürzlich, bei einer europäischen Tagung internationaler Schulen, habe es sie mit großem Stolz erfüllt, die International School Augsburg im Reigen von Schulen beispielsweise in Genf oder gar Peking zu se-



Aufsichtsratsvorsitzender Karl Moser überreichte die Tafel mit dem Gebäudenamen an Dieter R. Kirchmair (rechts).



Schulleiterin Cathie Mullen und Schüler fungierten in Landestrachten als Empfangskomitee.

## Tagesgespräch

VON GERALD LINDNER  
International School Augsburg  
» lig@augsbu-ger-allgemeine.de

## Erfolg nach kurzer Zeit

Der Erfolg gibt der International School Augsburg Recht: Nicht einmal fünf Jahre, nachdem sie in einem ehemaligen Bürogebäude im Gersthofener Gewerbegebiet eröffnet wurde, gab's jetzt den offiziellen Start für das zweite – neu errichtete – Gebäude. Bereits zum Schuljahresanfang wurde der Bau nach einem Jahr fertig und sofort in Betrieb genommen, weil der Unterricht der ISA sonst nicht im erforderlichen Maße hätte fortgeführt werden können.

Nun steht den mittlerweile 260 Schülern auch eine Turnhalle zur Verfügung. Bislang mussten die Jungen und Mädchen für ihren Sportunterricht auf die Einrichtungen der anderen Gersthofener Schulen ausweichen. Auch eine Mensa und acht Klassenzimmer sind vorhanden. Wenn die Schülerzahlen weiterhin steigen, so dürfte es kaum zweifelhaft sein, dass der bereits angelegte dritte Bau nur eine Frage der Zeit ist.

Dann vollendet eine Aula aus Glas, welche die beiden Gebäude verbindet und der Mensa ihren endgültigen Platz geben soll, das Erfolgsprojekt International School Augsburg.

## Wohin heute?

### Weihnachtsmarkt

Glühwein- und Bratwurstduft zieht ab dem heutigen Donnerstag wieder durch den kleinen Rathausplatz in Gersthofen. Unmittelbar neben der Eisfläche des Wintertraums öffnet um 16 Uhr der Weihnachtsmarkt seine Pforten. » Service Seite 4

## Morgen in Ihrer Zeitung

### Bieselbacher Altar ist zurück in St. Franz Xaver

Fünf Monate war er auf Reisen, jetzt ist der Flügelaltar von Daniel Mauch zurück in der Bieselbacher Kapelle. Bei seinem Ausflug ins Ulmer Museum ist er umfassend restauriert worden. Ein Glücksfall, so die Kirchenverwaltung.

## Kontakt

**Augsburger Allgemeine**  
Bahnhofstraße 8–10, 86368 Gersthofen  
www.augsburger-allgemeine-land.de

**Redaktion Augsburg Land**  
Telefon: 0821/29821-40  
Telefax: 0821/29821-55  
E-Mail: redaktion.landbote@augsbu-ger-allgemeine.de  
**Sport:** 0821/29821-60  
E-Mail: sportredaktion.landbote@augsbu-ger-allgemeine.de

**Redaktionsbüro**  
86405 Meitingen, Schlossstraße 2 c  
Telefon: 08271/4264-90  
Telefax: 4264-91

**Anzeigen-Service:** 01803/298210\*  
Telefon: 29821-35  
**Abo-Service:** 01803/298200\*  
Telefon: 0821/29821-0

**Karten-Service:** 0821/29821-0  
Telefon: 0821/29821-0

\* 9 Cent/Min. aus dem Festnetz der Dt. Telekom. Preise aus dem Mobilfunknetz können abweichen.

**Impressum:**  
Lokalredaktion Augsburg Land: Martin Deibl (Leitung), Regine Kahl (Stellvertreterin). Produktion: Markus Schwer (Leitung), Sabine Poselt. – Verantwortlich für den lokalen Anzeigenteil: Christian Kötter (Regionalleiter), Dieter Paulke. Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 38.

## Die International School Augsburg (ISA) in Gersthofen

- **Start** im Jahr 2005 in einem ehemaligen Bürogebäude in Gersthofen, das sukzessive umgebaut und mehr und mehr von Schülern und Lehrern „besetzt“ wurde. Ansbuch und Unterstützung leisteten die IHK Augsburg und Unternehmen der Region.
- **Schüler** Rund 260 aus 25 Ländern.
- **Lehrer** 40 aus 17 Nationen.
- **Unterrichtssprache** Englisch.
- **Kirchmair-Building**
- **Start** Aushub im Juli 2008, Baubeginn im September 2008.
- **Fertigstellung** im September 2009.
- **Fläche** 1700 Quadratmeter.
- **Raumprogramm** Turnhalle, Blockheizkraftwerk, Funktionsräume für die Lehrer, acht Klassenzimmer und eine Mensa. Diese soll in einem späteren Aulabau ihren endgültigen Platz finden. Stattdessen entstehen vier Klassenräume.
- **Kosten** 3,8 Millionen Euro, davon Freistaat Bayern 1,7 Millionen Euro.
- **Erbauer** Architekt Klaus Meier und 50 Firmen, meist aus der Region.
- **Namensgeber** Der ehemalige Geschäftsführer der ISA (2005 bis 2009) hat als Beauftragter der Unternehmen, welche die ISA initiieren wollten, die Finanzierung der Aufbauphase der Schule sichergestellt.
- **Arbeit** Er verantwortete die Einstellung des Lehrpersonals sowie schließlich auch den Bau des neuen Schulgebäudes.
- **Berater** Er steht weiterhin für die ISA zur Verfügung. (lig)

## Volle Sperrung der Autobahn 8

Umleitung Verkehr in Richtung Ulm muss ab Anschlussstelle Adelsried aufs Land ausweichen



Auf dieser Strecke wird der Verkehr wegen der Vollsperrungen der A8 an den kommenden drei Wochenenden umgeleitet. Foto: Autobahndirektion Südbayern

**Landkreis Augsburg** | stni | Die Autobahn 8 wird an den kommenden drei Wochenenden jeweils von Freitag auf Samstag in Richtung Ulm voll gesperrt. Dies teilt die Autobahndirektion Südbayern mit. Grund ist der Ausbau von bisher vier auf bald sechs Spuren. Dazu müssen im Bereich Augsburg Westliche Wälder 80 Hektar Bäume gefällt werden.

Der betroffene Autobahnabschnitt liegt zwischen den Anschlussstellen Adelsried und Zusmarshausen. In der Nacht von Freitag auf Samstagvormittag von 20 bis 10 Uhr ist dieser Teil voll gesperrt. Zusätzlich plant die Autobahnpolizei in der Zeit von 7.30 bis 10 Uhr Drosselfahrten in der Gegenrichtung nach München mit kurzzeiti-

gem Anhalten des Verkehrs. Das Gleiche passiert nochmals an den beiden darauffolgenden Wochenenden vom 11. bis 12. und vom 18. bis 19. Dezember.

### Verkehr wird über Horgau und Zusmarshausen umgeleitet

Die Drosselfahrten auf der Gegenspur in Richtung München sind laut Autobahndirektion Südbayern notwendig, da extrem große und schwere Laubbäume in Fahrbahnnahe gefällt werden müssen.

● **Umleitung** Der Verkehr wird ab der Anschlussstelle Adelsried über die südlich der Autobahn ausgewiesene Ausweichstrecke (U60) über Horgau und Zusmarshausen umgeleitet.